

Zeitschrift: Frau ohne Herz : feministische Lesbenzeitschrift
Herausgeber: Frau ohne Herz
Band: - (1993)
Heft: 31

Rubrik: Kleininserate

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nun denn, nach zwei aufeinanderfolgenden Themen der Qual (der Moral) und (Land)Plagen, möchten auch wir uns einmal, nur einmal mit etwas beschäftigen, das Spass macht: mit der Lust. Doch ach, «IHRSSINN» wäre nicht «IHRSSINN», wenn sie aus der Lust nicht ein Problem machen würde, das der besonders gründlichen lesbisch-feministischen Analyse bedarf.

Was also ist Lust, was ist Begehr, wo kommt es her, wo geht es hin? Was ist das Begehr der Frauen? Die Erde? Die Sterne? Was bestimmt ihre Sexualität? Und wenn Frauen als heterosexuell definiert werden, sind dann Lesben Frauen? Was bedeutet die Aufteilung der Seienden in zwei Geschlechter, die als heterosexuell gedacht, gemacht sind? Was ist weiblich, was ist männlich? Ist Geschlecht ein unmittelbar Gegebenes, ein physikalisches Merkmal, das zur Ordnung der Natur gehört? Oder ein «kulturell erzeugtes raffiniertes mythisches Konstrukt, eine imaginäre Formation», wie Monique Wittig meint? Sind also Frauen und Männer politische Kategorien und keine natürlichen Tatsachen? Welche Rolle spielen in diesem binären (zweiteiligen) Geschlechtersystem die Lesben und ihre Lust? Was ist Geschlecht, was Geschlechtsidentität, was Rolle? Wie wirken sie auf das lesbische Begehr? Welche Bedeu-

tung hat lesbische Sexualität im Patriarchat, das sich auf Zwangsheterosexualität gründet? Kann sie eine Möglichkeit sein, die Kategorie des Geschlechts abzuschütteln oder zu vervielfältigen? Will sie das überhaupt? Soll sie es wollen? Gibt es eine spezifisch weibliche, eine spezifisch lesbische Lust? Worin wäre sie zu suchen, etwa in der sogenannten Diffusität weiblicher Sexualität? Oder ist sie so genital wie nur was? Polymorph pervers? Postgenital? Gehört Sexualität unverzichtbar zum Lesbischsein in den Neunzigern? Darf es auch ein bisschen weniger sein? Oder gar nicht? Gibt es gute und böse Lust? Ist Lesbischsein doch nichts weiter als eine sexuelle Praxis unter vielen? Oder gibt es eine sexuelle Identität im Sinne eines Bewusstseins von einer gemeinsamen Geschichte der Unterdrückung? Ein Lebensstil? Eine Verfahrensweise?

Fragen über Fragen. «IHRSSINN» sucht wie immer Beiträge zum Thema, lustvoll oder nicht: Texte, Fotos, Comics.

«IHRSSINN» Nr. 7 erscheint im Juni 1993.

Redaktionsschluss ist der 15.3.1993.

Senden an: «IHRSSINN» e.V. Schmidtstr. 12, D-4630 Bochum 1

Kleininserate

Immobilien in Frauenhänden

Im ehem. Zonenrandgebiet gibt's noch günstige (Fachwerk) Häuser zu kaufen. Von Handwerkerinnen liebevoll renoviert, sind sie Altersruhesitz oder anderes und knüpfen am Lesbennetzwerk im östl. Unterfranken. Ana vom Felde, Wüstenbirkach, 8617 Maroldsweisach, Tel. (0049) (0) 95 32-1574.

Vagabundinnen, Vagabundinnen, Vagabundinnen. 5. Frauenfilmtage Schweiz März 1993!!!

Dänand hassä bim Jassä: As de Trefle sucht Mit-Spielerinnen. Chiffre: «Caroline».

ZAP MAMA, 20.12.92. Du standest links von mir, Pieds-de-Poule-Jacke, Joint. Möchte Dich wiedersehen. ZAP MAMA 7.3.93? Zuschriften an Chiffre: «ZAP MAMA».

Inserate



Ferien- und
Bildungshaus
Lindenbühl

Das Lindenbühl eignet sich bestens zur Durchführung von Workshops, Kursen und Tagungen.

- * Platz für 15 - 50 Personen
- * Drei schöne Gruppenräume
- * 1-4-Bett-Zimmer
- * Spezialarrangements für besondere Anlässe (Hochzeiten, Feste)
- * Vegetarische Gourmet-Küche mit Vollwert produkten und der ganzen Salat- und Gemüsepalette der Saison; wenn immer möglich aus biol. Anbau.

Das Lindenbühl liegt in ruhiger, ländlicher Umgebung auf 950 m Höhe, 2 km ausserhalb von Trogen/AR. Lasst Euch von unseren vegetarischen Köstlichkeiten überraschen und verwöhnen. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Ferien- und Bildungshaus
Lindenbühl
9043 Trogen
Tel. 071/94 13 31